

Phew – New Decade

(34:04, Vinyl/CD/Digital, mute, 2021)

Phew ist das Pseudonym der in Osaka geborenen Künstlerin *Hiromi Moritani*. Bekannt geworden als Mode-Ikone und Sängerin der Punk-Band Aunt Sally im Japan der 70er Jahre, wandelt die Künstlerin seit 1981 auf Solopfad und beschreitet dabei auch immer wieder sehr extravagante avantgardistische



Pfade, wobei sie mit deutschen Musikern wie u.a. *Holger Czukay* und *Jaki Liebezeit* der Kölner Krautrock-Band Can, *Chrislo Haas* von Deutsch Amerikanische Freundschaft, *Alexander Hacke* von Einstürzende Neubauten aber auch internationalen Künstlern wie *Bootsy Collins*, *Buckethead*, *Bill Laswell* oder auch PiLs *Jah Wobble* zusammenarbeitete.

„New Decade“, das aktuelle Werk der Japanerin kommt jedoch fast gänzlich ohne Gastmusiker aus und ist ein Solo-Album im herkömmlichen Sinne. Musikalisch beschränkt sich die Künstlerin dabei lediglich auf ihre Stimme, Synthesizer und Drum-Computer. Einzige Ausnahme bilden dabei Gitarrist *Seiichi Yamamoto* sowie Sound Designer *Hiroyuki Nagashima*.

„New Decade“ kann dabei als analoges Synthesizer-Werk zusammengefasst werden, bei dem Effekte und Klangspielereien im Mittelpunkt stehen. Songs im herkömmlichen Sinne sucht man auf „New Decade“ größtenteils vergebens. Vielmehr klingen die einzelnen Stücke wie verlängerte Intros, die sich auch wunderbar auf Alben von Pink Floyd gemacht hätten.

Die Stimmung die mit diesen Klanggebilden, vor allem aber auch

durch Frau *Moritanis* Stimme erzeugt wird, erscheint dabei vor allem bedrohlich und beklemmend. Insbesondere dann, wenn markerschütternde Störgeräusche auftauchen, wie beim ansonsten recht songorientierten Abschlusstrack ‚Doing Nothing‘.

Ein durch und durch experimentelles Werk, das nicht zum Nebenbeihören taugt, sondern in dessen verstörenden Klangkosmos es aktiv einzutauchen gilt.

Bewertung: 8/15 Punkte

New Decade by Phew

Tracklist:

1. ‚Snow and Pollen‘ (5:08)
2. ‚Days Nights‘ (4:15)
3. ‚Into the Stream‘ (7:15)
4. ‚Feedback Tuning‘ (6:04)
5. ‚Flashforward‘ (4:55)
6. ‚Doing Nothing‘ (6:27)

Besetzung:

Hiromi Moritani

Gastmusiker:

Seiichi Yamamoto (Gitarre)

Hiroyuki Nagashima (Sound Design)

Surftipps zu Phew:

Homepage

Facebook

Instagram

Twitter

Bandcamp

YouTube

Spotify

Qobuz

Shazam

last.fm

Discogs

Prog Archives

Wikipedia

Abbildungen: Alle Abbildungen wurden uns freundlicherweise von mute zur Verfügung gestellt.